

Wohnprojekt wächst weiter: Vorstand bestätigt, Mobilitätskonzept geplant

Kelkheim (ju) – Der Verein Vielfalt Wohnen Kelkheim treibt die Planungen für ein genossenschaftliches Wohnprojekt weiter voran. Ziel ist die Schaffung von bezahlbarem, nachhaltigem Wohnraum mit gemeinschaftlichem Ansatz.

Bei der Jahreshauptversammlung im Alten Rathaus Münster waren alle Plätze besetzt. Rund 40 Mitglieder nahmen teil und bestätigten Veronika Runge und Gert Nötzel einstimmig für weitere zwei Jahre als Vorsitzende. Alexander Runge wurde ebenfalls einstimmig zum Schatzmeister gewählt. Aus dem Vorstand heißt es, man wolle die nächsten Schritte gehen, um das Projekt „erfolgreich umzusetzen“.

Seit der Gründung im September 2023 ist der Verein deutlich gewachsen: Die Mitgliederzahl stieg von 22 auf aktuell 49. Neben dem Vorstand arbeiten inzwischen sechs Fachgruppen an der Entwicklung des Projekts. Themen sind unter anderem Finanzen, Website, Freizeit, Bau sowie die inhaltliche Ausrichtung der Genossenschaft.

Ein Schwerpunkt liegt auf der Erarbeitung eines Leitbilds. Dazu fanden bereits zwei ganztägige Workshops mit jeweils mehr als 30 Teilnehmenden statt. Ein weiterer Termin ist in Vorbereitung und hängt von Entscheidungen der städtischen Gremien ab.

Neu hinzugekommen ist eine Fachgruppe zum Thema Mobilität. Sie soll ein nachhaltiges Konzept entwickeln, das den Bedarf der künftigen Bewohner berücksichtigt. Geplant sind unter anderem Car-Sharing-Angebote und E-Bike-Sharing. Im Mai startet dazu eine Umfrage, um bestehende Mobilitätsgewohnheiten und mögliche Verbesserungen zu erfassen.

Insgesamt engagieren sich derzeit rund 20 Mitglieder aktiv in den Fachgruppen – ehrenamtlich. Interessierte können sich auch ohne Mitgliedschaft über das Projekt informieren oder mitarbeiten.

Weitere Informationen gibt es unter:

www.vielfaltwohnen-kelkheim.de